

Gemeinde Michaelerberg-Pruggern, A-8965 Michaelerberg-Pruggern 96

Bezirk Liezen, Land Steiermark, Tel.: +43 3685/22204/Fax: 22204-4

Verhandlungsschrift

Der Sitzung des Gemeinderates am:	10.12.2015
-----------------------------------	------------

Beginn:	19.00	Uhr	Ende	22.47	Uhr
---------	-------	-----	------	-------	-----

Anwesend waren:

BGM Huber Johann VBGM Hödl Werner Kassier Trinker Albert

Gemeinderäte u.a.

Bacher Martin Brandstätter Johann Fuchs Alfred
Fuchs Josef Hohenbichler Peter Köll Waltraud
Mayer Josef Krakl Peter Stangl Dieter
Stocker Rene

Anwesend waren außerdem: Kieler Anton

Entschuldigt abwesend waren: Prüggl Andreas, Steinecker Mag. Bernd

Vorsitzender: BGM Huber Johann

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

Die Einladung erfolgte am:	27.11.2015
Die Verhandlungsschrift wurde den Gemeinderäten zugesandt am:	
Diese Verhandlungsschrift wurde bei der Gemeinderatssitzung am:	

genehmigt.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführer:

BGM Huber Johann

Werner Hödl

Albert Trinker

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.) Genehmigung des Sitzungsprotokolls Nr. 4 der Gemeinderatssitzung vom 21.10.2015.
- 3.) Fragestunde gem. § 54 der Steiermärkischen Gemeindeordnung
- 4.) Voranschlag 2016 der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern.

- 5.) **Mittelfristiger Finanzplan der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern von 2017 - 2020**
- 6.) **Aufnahme eines Kassenkredites gem. §82 GemO laut vorliegenden Angeboten**
- 7.) **Ankauf von 3 Verkehrsspiegeln laut Angebot.**
- 8.) **Vereinbarung mit dem Maschinenring DT für die Durchführung des Winterdienstes.**
- 9.) **Flächengleicher Grundstücktausch zwischen dem Grundstück 1613/6 und den Grundstücken 1435 und 1553/2 alle KG 67209 Pruggern im Ausmaß von jeweils 24m².**
- 10.) **Errichtung eines Dienstbarkeitsvertrag für die Nutzung einer Teilfläche des Grundstück Nr.34 im Abschnitt Reitstall Resch-Herbert Schrempf.**
- 11.) **Anschaffung von Rundumpanoramen laut Angebot der Firma Heimat HD.**
- 12.) **Ergänzung der Förderungen der Sitzung vom 21.10.2015.**
- 13.) **Bericht des Bürgermeisters.**
- 14.) **Allfälliges**

Nicht öffentlicher Teil:

Verlauf der Sitzung

- 1.) **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Der Bürgermeister Hannes Huber begrüßt die anwesenden Gemeinderäte. Herr Andreas Prügglner und Herr Mag. Bernd Steinecker haben sich entschuldigt. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest. Außerdem ist Herr Anton Kieler anwesend. Er bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes: Ergänzung der Förderungen der Sitzung vom 21.10.2015, einstimmige Annahme.
- 2.) **Genehmigung des Sitzungsprotokolls Nr. 4 der Gemeinderatssitzung vom 21.10.2015**
Das Sitzungsprotokoll wird einstimmig beschlossen.
- 3.) **Fragestunde gem. § 54 der Steiermärkischen Gemeindeordnung**
-
- 4.) **Voranschlag 2016 der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern.**
Es wird der Voranschlag 2016, OH und AOH erläutert:

Summen 2016 in €	OH	AOH
Einnahmen	2.163.000	547.800
Ausgaben	2.163.000	547.800

Die AOH-Projekte für 2016 sind: FWP-Revision 1.0, VS-Turnsaalumbau, das Theaterstück „Gamshuber“, Rest Straßensanierung Pruggererberg, der Hochbehälter beim Strausser, Straßeninstandhaltungen, Rest Ausbau Wenzelhalle, Wildbachsanierungen, Rest Kanal BA 46, Müllinsel, Sanierung Mehrzweckhaus, Abbruch Isolierhaus, Kostenbeitrag Sanierung NMS Gröbming und Grundverkauf „Neuhäusler“ (Hüttendorf).

Volksschule Pruggern

Der Schulausschuss hat sich am 02.12.2015 getroffen. Das Budget ist bei der Schulausschusssitzung besprochen worden.

Einnahmen	€ 500
Ausgaben	€ 70.000

Freiwillige Feuerwehr Michaelerberg

Einnahmen	€ 12.000
Ausgaben	€ 12.000

Freiwillige Feuerwehr Pruggern

Einnahmen	€ 12.000
Ausgaben	€ 12.000

Der Voranschlag für das Jahr 2016 und die Untervoranschläge wurden einstimmig beschlossen.

5.) Mittelfristiger Finanzplan der Gemeinde Michaelerberg-Pruggern von 2017 – 2020

Es werden die geplanten Projekte, die sich auf die Finanzplanung auswirken und zahlenmäßig in den mittelfristigen Finanzplan eingearbeitet wurden, erklärt. Für das Jahr **2017**: FWP 1.0 (35.000,00 €), der VS-Turnsaalumbau (€ 200.000,00), Straßeninstandhaltungen (€ 60.000,00), Rest Wenzelhalle (€ 25.000,00), Wildbachsanierungen (€ 6.000,00), die Sanierung des Mehrzweckhauses (€ 25.000,00) und der Beitrag für die NMS-Sanierung in der Höhe von € 30.000,00. Für **2018** der VS-Turnsaalumbau (€ 200.000,00), Straßeninstandhaltungen (€ 40.000,00), Rest Wenzelhalle (€ 10.000,00), Wildbachsanierungen (€ 6.000,00) und der Beitrag für die NMS-Sanierung in der Höhe von € 30.000,00. Für das Jahr **2019** wird der der VS-Turnsaalumbau (€ 100.000,00), Straßeninstandhaltungen (€ 40.000,00) und der Beitrag für die NMS-Sanierung in der Höhe von € 30.000,00 veranschlagt. Für das Jahr **2020** ist noch einmal eine Summe für Straßeninstandhaltung (€ 40.000,00) und die Sanierung der NMS mit € 30.000,00 veranschlagt.

Der mittelfristige Finanzplan wird einstimmig beschlossen.

6.) Aufnahme eines Kassenkredites gem. §82 GemO laut vorliegenden Angeboten

Laut Gemeindeordnung ist ein Gemeindeüberziehungsrahmen, sprich Kassenkredit zu beschließen, dieser beträgt ein Sechstel der Einnahmen des ordentlichen Haushalts und daher für das Jahr 2016 € 360.500,00. Es wurden 3 Anbote, Raiffeisenbank, Sparkasse und Hypobank eingeholt. Die Angebote lauten: Zinssatz Raiffeisenbank fix 1,00%, Sparkasse Zinssatz 3 Mo-Euribor 0,00% mit Aufschlag 1,00% und die Hypobank hat kein Angebot abgegeben.

Es folgt der einstimmige Beschluss, dass der Kassenkredit bei der Raiffeisenbank Gröbming, Fixzinssatz von 1,00%, aufgenommen wird. Herr Alfred Fuchs hat wegen Befangenheit bei diesen TOP den Saal verlassen.

7.) Ankauf von 3 Verkehrsspiegeln laut Angebot.

Es wurden 3 beschlagsfreie Verkehrsspiegel, 2 für den Ortsteil Tunzendorf und einer für den Ortsteil Moosheim, von der Firma Itek GmbH in der Höhe von € 3.490,08 angeboten.

Es erfolgt eine einstimmige Annahme der Anschaffung der 3 Spiegel laut Anbot.

8.) Vereinbarung mit dem Maschinenring DT für die Durchführung des Winterdienstes.

Grundsätzlich war der Winterdienst der Altgemeinde Pruggern an den Maschinenring vergeben, da kein entsprechender Fuhrpark vorhanden war. Die Altgemeinde Michaelerberg räumte und streute mit dem Gemeindetraктор und zusätzlich wurden die Dienste von Herrn Claus Staltner über den Maschinenring in Anspruch genommen. Nach Abschluss dieser Vereinbarung werden alle Altvereinbarungen aufgelöst. Alfred Fuchs fragt, warum Herr Staltner einen anderen Stundensatz hat? Peter Krakl: Es wurden seine Dienste benötigt, da kein Fahrer für den Berg vorhanden war. Für die Räumung des „Berges“ konnte ein höherer Tarif verrechnet werden. Die Einteilung der Räumung wurde schon in der letzten Sitzung besprochen. Es wird kurz über die richtige Räumung und Streuung diskutiert. Die jetzige Vereinbarung dauert bis Ende März und verlängert sich je nach Bedarf. Die Tarife pro Stunde (netto): Räumung und Streuung MR-Traktor € 73,65, Räumung Knauss Hans-Peter € 54,50 und Quad € 40,70.

Die Vereinbarung wird einstimmig beschlossen.

9.) Flächengleicher Grundstücktausch zwischen dem Grundstück 1613/6 und den Grundstücken 1435 und 1553/2 alle KG 67209 Pruggern im Ausmaß von jeweils 24m².

Der Bürgermeister erklärt die Situation in diesem Bereich, dass in den 80iger Jahren mehr asphaltiert wurde und dies nicht entsprechend im Grundbuch eingetragen wurde. Beim Grundverkauf wurde dies auch nicht entsprechend korrigiert. Daher kommt es jetzt zu einem Grundabtausch in Ausmaß von 24 m². Der Tausch muss auch vom Land Steiermark, Abt. 7 genehmigt werden. Die Kosten für die Vermessung übernimmt die Gemeinde.

Der Grundtausch wird einstimmig beschlossen.

10.) Errichtung eines Dienstbarkeitsvertrag für die Nutzung einer Teilfläche des Grundstück Nr.34 im Abschnitt Reitstall Resch-Herbert Schrempf.

Dieser Punkt wurde schon in der letzten Sitzung besprochen, aber es kam zu keiner Einigung wegen der Kündigungsfrist. Der Entwurf wurde nach einer Besprechung mit dem Notar wie folgt abgeändert: Abschluss vorläufig auf 5 Jahre, sodass das Recht am 31.12.2020 endet. Wenn von Seiten der Eigentümer des dienenden Gutes bis 30.06.2020 und dann immer wieder in weiterer Folge im Jahr darauf ebenso wieder bis 30.06.2021, 30.06.2022 usw. kein nachweislicher, schriftlicher Widerspruch erhoben wird, verlängert sich das Recht immer wieder um ein weiteres Jahr. Es wird kein Entgelt verrechnet.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abschluss dieses Dienstbarkeitsvertrages.

11.) Anschaffung von Rundumpanoramen laut Angebot der Firma Heimat HD.

Es sollen die Rechte zur Nutzung (für Unternehmer und Vermieter) von Panoramen (Ortsteil Pruggern, Moosheim, Tunzendorf und der Bereich Michaelerberghaus) in der Höhe von € 192,00 pro Bereich angeschafft werden.

Die Anschaffung der Rechte wird einstimmig beschlossen.

12.) Ergänzung der Förderungen der Sitzung vom 21.10.2015.

Eigenbesamung, Höhe Zuschuss: Es sollen die Eigenbesamer (Moosbrugger Engelbert und Gruber Hans Thomas) den gleichen Besamungszuschuss, € 17,00 wie die Anderen erhalten. Auf die richtige Nachbesamung soll geachtet werden.

Die Angleichung wird einstimmig beschlossen.

Förderung Erdwärme, es gibt 2 Ansuchen um Förderung von Manfred Tschernitz und Christian Ringdorfer.

Es wird einstimmig beschlossen, dass Herr Tschernitz und Herr Ringdorfer einmalig mit jeweils € 300,00 Förderung unterstützt werden.

13.) **Bericht des Bürgermeisters.**

Wasserhochbehälter im Bereich Gehöft Strausser zur Verbesserung der Wasserversorgung. Vor 1 ½ Jahren wurde von der Altgemeinde Pruggern der Beschluss gefasst, wie die Reformfondmittel eingesetzt werden und das war die Verbesserung der Wasserversorgung. Die Planung war fertig, aber die Durchführung wurde verschoben. Das Land Steiermark hat uns jetzt aufgefordert die Maßnahme jetzt bis 31.12.2015 durchzuführen. 3 Angebote zwischen € 64.000,00 und 67.000,00 wurden eingeholt und die Firma Etertub GmbH hat den Zuschlag erhalten. Eine Teilrechnung wird in der nächsten Zeit gestellt.

Dankschreiben Hans Hofer, Obmann Kürbiszuchtverein: Er bedankt sich für die zusätzlichen Einnahmen durch die Verköstigung der „Blumendamen“. Der Erlös kommt wieder Elias Leitner zu Gute.

Schreiben Franz Perhab bzgl. Mahnung. Durch die 14-tägige Restmüllabfuhr wird ein 2 Container benötigt und die Kosten möchte Herr Perhab nicht bezahlen, da er für die Abfuhrregelung nichts kann. Beim Gespräch mit dem Bürgermeister wurde ihm angeboten den Container bei Nichtbenutzung abzumelden und bei Stoßzeiten kurzfristig anzumelden. Ein Papiercontainer soll auch zur Verfügung gestellt werden.

Beschilderung Moosheim-Nord ist in Arbeit. Der Entwurf wird noch einmal am 21.12.2015 vor Ort abgestimmt. Der Verlauf der Überführung ist schon im GIS-Steiermark eingearbeitet.

Über- und Unterführung Moosheim wurde heute, 10.12.2015 von der Baufirma Haider an die ÖBB übergeben.

Aufschließung Gründe Johann Barazutti gibt es vielleicht schon bald eine Lösung, es wurde ein gutes Gespräch mit der Familie Barazutti bzw. Prosser geführt.

Vermessung Schwaiger im Bereich Unterführung hätte im November passieren sollen, wird aber auf das nächste Jahr verschoben.

Sitzungsgeld ausbezahlen oder in Form eines Ausfluges bzw. mehrtägiger Reise? Die Gemeinderäte entscheiden sich für die Ausflugsvariante.

14.) **Allfälliges**

Anton Kieler möchte besonders die Einstimmigkeit des Gemeinderates hervorheben. Er dankt für den perfekten Ausbau bzw. Sanierung der Pruggererbergstraße. Als Weihnachtswunsch möchte er die Beseitigung der beiden „Schlaglöcher“ äußern und die Kontrolle der 30 km/h im Ortsgebiet. BGM Hannes Huber. Danke für die Anregung, Kontrollen bitte selbst bei der Polizei deponieren und es wird schon an einer entsprechenden Lösung für den Bereich neben dem Sattentalbach bis zu dem Gehöft Tausner gearbeitet. Dieses Thema wurde schon bei der letzten Sitzung besprochen. Bei der Altgemeinde Michaelerberg wurden auch schon Lösungen gesucht, z.B. Brücke über den Sattentalbach, aber die Schnellste und Einfachste waren die „Schlaglöcher“, zum Schutz der Schulkinder. Werner Hödl will es im Frühjahr mit Bodenmarkierungen probieren.

Rene Stocker, Wanderung Gemeindegrenzen soll im nächsten Jahr ins ÖAV-Programm aufgenommen werden. Die Planungsphase läuft.

Rene Stocker, Sitzung AWW Schladming: Es ist eine PV-Anlage geplant. Der Sperrmüll soll nur noch an 2 Tagen im April in der Abfallanlage Aich abgegeben werden. Wenn keine Fahrmöglichkeit besteht soll die Gemeinde für eine entsprechende Abfuhr sorgen. Eine Änderung im Bereich gelber Sack wird seitens der AWW nicht angestrebt. Es sollen mehr Papiercontainer aufgestellt werden. Bei Bedarf kann man jetzt noch Biotonnen bestellen.

Rene Stocker, Sitzung AWW Ennsboden: Die Fördersätze bzw. Richtlinien werden sich für Modernisierungen und Verbesserungen ändern. Es werden nur noch die einzelnen Gemeinden gefördert. Unsere Fördersätze vom Bund im Bereich Abwasser betragen 40% und im Bereich Wasser 24% und beim Land zwischen 7 und

20%. Der Nitratwert im Restwasser, welches in die Enns fließt, ist zu hoch, eine Variantenberechnung für eine Änderung läuft. Eine Änderung wird für die Jahre 2022 bzw. 2023 angestrebt.

Rene Stocker, Gemeindezeitung: Bei den Kosten für den Druck würde sich die Energie-Modellregion beteiligen, daher würden nur die Portokosten pro Aussendung in der Höhe von € 200,00 anfallen. Pro Jahr wären das dann ca. € 800,00, da die Zeitung 4mal erscheinen soll. Er hätte auch die Vereine im Boot.

Dieter Stangl, Anfrage Hüttendörfer Wasserentnahme für Schwimmteiche: Die Besitzer der Hüttendörfer bitten um einen eigenen Zähler und separate Wasserabrechnung für die Befüllung bzw. Auffüllung der Schwimmteiche, da sie jetzt auch die Kanalgebühren für die Füllungen bezahlen müssen. Es gäbe eine Variante über die Füllungen über die Beschneiungsanlage und Feuerwehr, entsprechende Kontakte müssten geknüpft werden.

Johann Brandstetter, die Instandhaltungsarbeiten im Mehrzweckhaus sollen am 09.01.2016 oder 16.01.2016 durchgeführt werden. Material kommt von der Gemeinde.

Johann Brandstetter, Beleuchtung Wohnsiedlung im Bereich Peter Krakl sehr schwach. Bitte Nachschauen ob es an den Leuchtmitteln liegt. Im Budget ist Beleuchtungstechnisch was angedacht

Werner Hödl, Kulturveranstaltungen: Für die Bergweihnacht gibt es schon ein fixes Programm. Der Bauernsilvester wird im Dorfsaal über die Bühne gehen, das heißt mehr Arbeit. Bitte 2 Beste für die Verlosung sammeln. Es gibt auch schon einen Programmablauf.

Gamshuber: Die Darstellersuche ist fast abgeschlossen, es gibt noch ein Treffen am Sonntag, 13.12.2015 beim Christian Gruber vlg. Klemmer.

Hannes Huber, die Buswartehäuschen werden nächstes Jahr von der Firma Zechmann an der Landesstraße aufgestellt.

Waltraud Köll, Sitzung Sozialhilfeverband: Das Budget ist das große Problem. Die Kosten des Sozialhilfeverbandes sind ein Fass ohne Boden.

Der Vorsitzende beschließt um 22.47 Uhr die Sitzung.